

die zärtliche Mutter unaufhörlich, und mit seliger Wohlthat beobachtete sie die Erscheinungen, welche diese Entwicklung ankündigten.

Das Neue und das Bessere.

Wohl durch ein halbes Jahrhundert war Hohenheim (so hieß Eugenia's Heimath) jedem Feuerungsglück entgangen, indeß rund umher die Dörfer fast in jedem Jahre durch Feuersbrünste gelitten hatten. Daher gab es bei der Wiederherstellung des Dorfes viel zu verbessern, denn die Vorfahren hatten es nicht verstanden, Bequemlichkeit und Nutzbarkeit in der Bauart der Häuser zu vereinigen. Höher, heiterer und luftiger wurden nun die Stuben, die Sonne konnte ihre Strahlen freier durch die erweiterten Fenster fallen lassen, und dadurch gewannen die Wohnungen an Trockenheit und Wärme, die Treppen wurden bequemer angelegt, die Thüren breiter und höher gemacht, die Küchen geräumiger und heller, die Rauchfänge regelmäßiger, die Keller angemessener, die Dächer feuerfester; auch baute man die Häuser nicht mehr so dicht an einander, gab den Ställen eine bessere Einrichtung, und führte die Scheunen in einer so weiten Entfernung von dem Wohnhause auf, daß sie nicht so leicht vom Feuer ergriffen werden konnten, wenn in dem Hause Feuer entstanden war.

Nach Friedensburg baute zweckmäßiger und bequemer, und sorgte besonders für gesunde Schlafstuben, und für ein geräumiges, heiteres und zweckmäßiges Wohnzimmer. Er war lange mit den Bauverstän-